

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 63 (1937)  
**Heft:** 5

**Artikel:** Telegramm aus Berlin  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-469991>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# KÜNSTLER

Carl Friedrich Wiegand feiert heute seinen 60. Geburtstag. Wir haben für diesen Tag eines seiner neuesten Gedichte aufgespart. Eine reife Aehre aus reicher Ernte.

Wann die Schneide  
Aus der Scheide?  
Wenn dein Haus ein Feind bedroht!  
Wenn dein Herz in Flammen loht!

Ohne Hochmut, nicht verstiegen,  
Doch zum Fluge stets bereit,  
Um den Tag zu überfliegen:  
Spanne deine Flügel weit!

Hoch, auf Schwingen der Gedanken,  
Unterm Glanz des Höhenblitzes,  
In den selbstgezognen Schranken,  
In der Burg des Selbstbesitzes:

Brauch als Diener deine Gaben!  
Wachse aus dem Meer der Zeit  
Aufwärts, bis zum Felsenfirst,  
Wo du, tapfer und erhaben,  
Frei im Geiste herrschen wirst!

Carl Friedrich Wiegand

## Erfreuliches aus dem III. Reich

Das Schweizerwappen wäre nun also in Deutschland geschützt.  
(Gegen Missbrauch.)  
Sollte man blass noch den Schweizer-  
rappen schützen!

Null-Null

## Punkto Nicht-Einmischung

Aus Madrid kommt soeben die Meldung, dass zwischen den Italienern, Deutschen, Russen und Franzosen einerseits und den Spaniern anderseits ein Nichteinmischungspakt unterzeichnet wurde:

Die Spanier werden in der Folge sämtliche Truppen von den Fronten zurückziehen.

ischl.

## Aussprache in Rom

«Mussolini und Göring sind sich in allen Punkten, die besprochen wurden, einig!»

P.S. Ueber Oesterreich wurde nicht gesprochen.

Nuggi XIV.



F. Meyer

«Und jetzt, Aurelia, verlang i zum letschte Mal dä Huusschlüssel, ich mues in Ring der Unabhängigen!»

## Telegramm aus Berlin

In Berlin herrscht grosse Aufregung, weil deutsche Soldaten Seite an Seite mit fremdrassigen Marokkanern kämpfen!

Evo

## Beim Militär-Arzt

Füsiler Bonebluest: «Herr Dokter, mir wirds alewil schwarz vor de - n Auge. Was isch ächt das Tüfels?»

Arzt: «Das isch doch en klare Fall, Din Korpus wird dank Verdunkeligs-Uebige abhalte!»

Vino

## Erschütterndes aus Basel

Ich fuhr mit dem «Einer» den Spalenring hinunter; beim Schützenhaus wird höflich gewartet auf den «Achtzehner», der vom Bundesplatz her erscheinen sollte. 3—4 Minuten wird mindestens gewartet, bis das Tram kommt. Als es da ist, schaut unser Kondukteur pflichtgetreu, ob jemand umsteigt — und tatsächlich springt ein Herr auf den «Einer» zu — aber unser Kondukteur gibt das Zeichen zur Abfahrt, indem er zu mir, der ich auf der Plattform hinten stehe, meint: «Mr chönne doch nit solang warte!»

S. M. (Salto mortale!)

## Rekord eines Professors

Unter unseren Professoren geht die Rekordwut um, wer die zerstreutesten Sachen fertigbrächte. Ein kleines Beispiel aus der Physik: «Er» spricht:

«Wir haben drei Messungen gemacht; jede misst 26,8. Um genau zu gehen, rechnen wir so: 26,8 plus 26,8 plus 26,8 macht 80,4. Nun teilen wir durch 3. Ergebnis: 26,8. Wir hatten also richtig gemessen!»

«Ursulus»

## Chianti-Dettling

Seit über 60 Jahren der bekömmlichste  
und säurearme Tischwein.

ARNOLD DETTLING, BRUNNEN

## Neu! Casino Winterthur

Das RESTAURANT, gross, luftig und heimelig zugleich. Vorzügl. Küche, ausgesuchte Weine, Haldengut-Bier.

Die SÄLE für 20, 80-120, 4-600 Personen, prächtig ausgestattet; für Konferenzen, Tagungen, Anlässe, Hochzeiten, Bälle.

F. Saxon.

## BOOTH'S DRY GIN



Generalvertr. für die Schweiz:  
BERGER & Co., LANGNAU